



SIEMENS MOBILITY AUSTRIA

Was Dich bewegt, bewegt uns

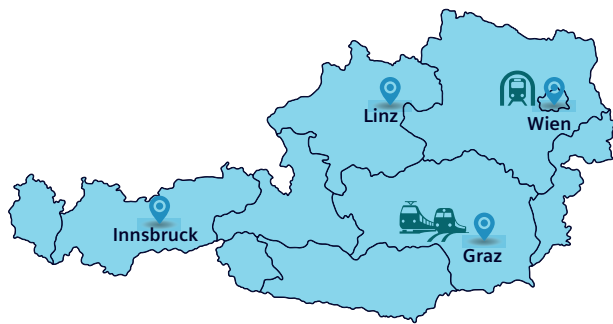
Bewegen wir die Zukunft zusammen!
siemens.at/mobility-lehre

SIEMENS

Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein auf Transportlösungen und Innovationen spezialisiertes internationales Unternehmen. Zu unserem Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Systeme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen.

Siemens Mobility hat mit Wien und Graz zwei bedeutende Weltkompetenzzentren in Österreich. Derzeit beschäftigen wir 165 Lehrlinge in ganz Österreich, die in unseren Standorten in Wien, Graz, Linz und Innsbruck tätig sind. Dieses Jahr nehmen wir wieder 55 neue Lehrlinge auf.

Hast Du Interesse Deine Lehre in einem internationalen Unternehmen zu starten? Bewirb' Dich jetzt - wir freuen uns auf Dich!



Unsere Werke

Das Siemens Mobility Werk in Wien ist einer der größten Fertigungsstandorte weltweit von Siemens Mobility. Hier befindet sich das Headquarter für Metros. Wien ist das einzige Werk von Siemens Mobility, das die Werkstoffe Aluminium, Stahl und Edelstahl beherrscht. Mit neuesten Fertigungstechnologien wie Roboterschweißen und Klebtechniken werden Fahrzeuge aus Stahl, rostfreiem Stahl oder in Aluminium-Großprofilbauweise produziert. Hier befindet sich auch die europaweit modernste robotergesteuerte Lackieranlage Europas.

Das Siemens Mobility Werk in Graz ist das Weltkompetenzzentrum für Entwicklung und Fertigung von hochwertigen Fahrwerken für alle Schienenfahrzeuge (z.B. Straßenbahnen, Metros, Hochgeschwindigkeitszüge). Als Entwickler und Produzent von High-Tech-Fahrwerken ist dieser ein Knotenpunkt in der Fertigung unserer Schienenfahrzeuge und sehr wichtig für die internationale Schienenfahrzeug-Industrie. Das Fahrwerk leistet einen wichtigen Beitrag zur Fahrsicherheit der Schienenfahrzeuge, erhöht den Fahrkomfort und ermöglicht eine reduzierte Lärmemission. Außerdem ist das Weltkompetenzzentrum der Fahrwerke-Produzent mit dem weltweit höchsten Automatisierungsgrad und der weltweit modernsten Doppelarm-Schweißroboteranlage.

Hast Du Interesse Deine Lehre in einem internationalen Unternehmen zu beginnen und **Deine Karriere** zu starten? >>



Lackiertechnik (Wien/Graz)

Als Lackiertechniker:in beschichtest Du alle möglichen Arten von Produkten mit Schutzanstrichen und farbigen oder farblosen Lacken. Ebenso kümmerst Du Dich um die Qualitätskontrolle der Werkstücke. Du behandelst Oberflächen aus Metall und überziehst diese mit einer Lackschicht, um die Produkte vor Feuchtigkeit und Hitze zu schützen, sie zu kennzeichnen und sie optisch zu verschönern. Hier lernst Du verschiedene Techniken, zum Beispiel wie man Grund- und Deckmaterialien aufträgt.

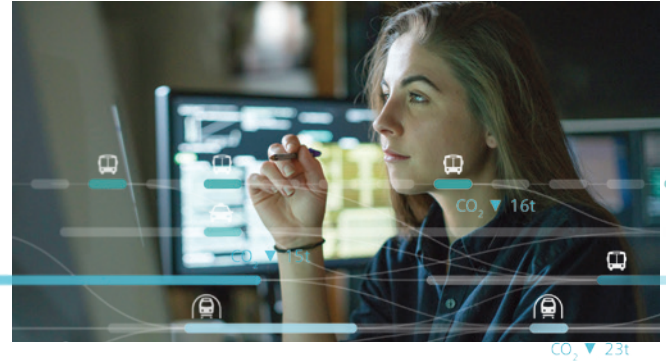
Werkstofftechnik (Graz)

Im Lehrberuf Werkstofftechnik mit Schwerpunkt Werkstoffprüfung ist es Deine Hauptaufgabe Komponenten und Fahrwerke für Schienenfahrzeuge auf ihre Qualität und Sicherheit zu prüfen. Dabei führst Du zerstörungsfreie und zerstörende Prüfverfahren durch. Du lernst wie Du Prüfungen mittels Röntgen-, Ultraschall-, Farbeindring- und Magnetpulververfahren durchführst. Weiters machst Du Versuche, um die Zugfestigkeit, Kerbschlagfestigkeit und Härte eines Werkstoffes zu ermitteln.

Ausbildungsdauer
3 Jahre (36 Monate)

Vergütung pro Monat

- im 1. Jahr € 896,88
- im 2. Jahr € 1.121,10
- im 3. Jahr € 1.345,31



Betriebslogistik (Graz)

Als Betriebslogistiker:in arbeitest Du im Rechnungswesen und dienst als Kommunikationspartner:in zwischen Kunden, Lieferanten und dem Betrieb. Deine Aufgaben beinhalten das Bestellen von Materialien, Übernehmen von Lieferungen, Organisieren der Lagerung und Durchführen von Qualitätskontrollen. Die logistischen Daten werden in spezielle EDV-Programme eingegeben. Du arbeitest in den Bereichen Lagerverwaltung, Warenverkehr, Organisation von internationalen Versendungen und Zusammenarbeit mit Speditionen.

Industriekaufmann:frau (Wien)

Deine Aufgaben beinhalten das Planen von Maßnahmen und Kontrollieren der Ergebnisse. Du hast viel Kontakt zu Kunden und Lieferanten, analysierst Marktpotenziale, kümmerst Dich um den Einkauf und holst Angebote ein. Teamfähigkeit ist gefragt, denn das gemeinsame Arbeiten an Projekten ist Alltag. Während Deiner Lehrzeit durchläufst Du verschiedene Abteilungen wie Vertrieb, Verwaltung, Lager oder Kundendienst. Nach Deiner Lehre stehen Dir viele Möglichkeiten offen wie zum Beispiel im Ein- und Verkauf, im Kundenservice, im Marketing und in der Werbung.

Ausbildungsdauer
3 Jahre (36 Monate)

Vergütung pro Monat

- im 1. Jahr € 896,88
- im 2. Jahr € 1.121,10
- im 3. Jahr € 1.345,31



Metalltechnik – Schweißtechnik (Wien/Graz)

Im Lehrberuf Metalltechnik mit Schwerpunkt Schweißtechnik fertigt, montierst und verschweißt Du Stahl-, Niro- und Alukonstruktionen. Bei uns lernst Du alle notwendigen Techniken für die Werkstoffbearbeitung. Zusätzlich bekommst Du eine Ausbildung im Bereich Roboterprogrammierung und -bedienung. Außerdem kannst Du auch das Zusatzmodul im Fachbereich Prozess- und Fertigungstechnik absolvieren, das zusätzlich ein halbes Jahr dauert. Mit dieser Ausbildung spezialisierst Du Dich auf die Bewertung und Optimierung von betrieblichen Herstellungsprozessen.

Metalltechnik – Stahlbautechnik (Wien/Graz)

Metalltechniker:innen für Stahlbautechnik fertigen Stahlteile für Gebäude- und Hallenkonstruktionen, Portale, Behälter usw. Bei uns lernst Du alle notwendigen Techniken für die Werkstoffbearbeitung. Du lernst Teile zusammenzubauen und sie am Aufstellungsort zu Gesamtkonstruktionen zu montieren. Zu Deinen Aufgaben gehören auch Maßnahmen zum Oberflächen- und Korrosionsschutz (vor allem durch Rostschutzanstriche und Lackierungen) sowie die Wartung und Reparatur bestehender Konstruktionen.



Metalltechnik – Zerspantungstechnik (Graz)

Im Lehrberuf Metalltechnik mit Schwerpunkt Zerspantungstechnik arbeitest Du in der mechanischen Fertigung und beschäftigst Dich mit Dreh- und Fräsmaschinen sowie mit Bohrwerken. Du vermisst Werkzeuge, spanst Fahrwerke auf das Palettensystem, und lernst, wie man Metall- und Kunststoffbauteile herstellt. Dazu werden rechnergestützte CNC-Werkzeugmaschinen und Fertigungsanlagen verwendet. Neben der Herstellung der Bauteile erstellst Du außerdem Fertigungsprogramme für die Maschinen/Anlagen und steuerst diese.

Metalltechnik – Maschinenbautechnik (Graz)

In diesem Lehrberuf dreht sich alles um Maschinen, Maschinenteile und Anlagen. Du baust Maschinen/Anlagen zusammen, stellst sie auf, nimmst sie in Betrieb und wartest sie. Natürlich kümmerst Du Dich auch um die Reparaturarbeiten. Du arbeitest dabei an Bohrwerken, Drehmaschinen, Fräsmaschinen und Schweißrobotern. Handwerkliches Geschick und Interesse an Technik sind deshalb von Vorteil. Während der Lehre lernst Du mit modernen Schweißtechnologien sowie mit Pneumatik und Hydraulik zu arbeiten.



Ausbildungsdauer
3,5 Jahre (42 Monate)

Vergütung pro Monat

- im 1. Jahr € 896,88
- im 2. Jahr € 1.121,10
- im 3. Jahr € 1.345,31
- im 4. Jahr € 1.793,75



Ausbildungsdauer
3,5 Jahre (42 Monate)

Vergütung pro Monat

- im 1. Jahr € 896,88
- im 2. Jahr € 1.121,10
- im 3. Jahr € 1.345,31
- im 4. Jahr € 1.793,75



Mechatronik – Fertigungstechnik (Graz)

Der Begriff „Mechatronik“ setzt sich aus den Begriffen „Mechanik“ und „Elektronik“ zusammen und bezeichnet die Verbindung von programmierbaren Steuerelementen und mechanischen Teilen in Maschinen und Geräten. Du stellst die Komponenten/Steuerungen her und baust sie ein. Außerdem installierst Du elektrische Bauteile, schweißt Werkstoffe zusammen und programmierst Anlagen. Du sorgst auch für die Instandhaltung, Wartung und Reparatur der mechatronischen Bauteile und Baugruppen.

Elektro-, Anlagen- & Betriebstechnik (Wien/Graz)

Beim Lehrberuf Elektrotechnik dreht sich alles um Anlagen zur Energieübertragung und Energieverteilung. In dieser technischen Ausbildung lernst Du diese Anlagen zusammenzubauen, sie anzuschließen und auf Fehler zu prüfen. Du wirst intensiv in dem Bereich Anlagen- und Betriebstechnik tätig sein. Du lernst das Errichten, Inbetriebnehmen und Warten von elektrischen Maschinen/Anlagen, insbesondere von Fahrwerken.



Applikationsentwicklung – Coding (Wien)

Als Applikationsentwickler:in erstellst Du Software-Anwendungen für Computer und IT-Systeme (z.B. auch für Smartphones und Tablets), spezifische Branchensoftware und Browser-Anwendungen. Du programmierst die Applikationen, richtest Datenbanken ein, erstellst Benutzerzugriffe, führst Tests durch, dokumentierst die Prozesse und achtest dabei immer auf Datenschutz und -verschlüsselung, Entwicklungsstandards, Codeconventionen und Lizenzen.



Ausbildungsdauer
3,5 Jahre (42 Monate)

Vergütung pro Monat

- im 1. Jahr € 896,88
- im 2. Jahr € 1.121,10
- im 3. Jahr € 1.345,31
- im 4. Jahr € 1.793,75



Ausbildungsdauer
4 Jahre (48 Monate)

Vergütung pro Monat

- im 1. Jahr € 896,88
- im 2. Jahr € 1.121,10
- im 3. Jahr € 1.345,31
- im 4. Jahr € 1.793,75

FAQ

Häufig gestellte Fragen

Wie lange dauert meine Ausbildung bei Siemens Mobility Österreich?

Je nach Ausbildungsberuf dauert Deine Ausbildung bei uns **3 bis 4 Jahre**.

Wie kann ich mich bewerben?

Bewirb Dich **online** bei uns mit Lebenslauf und Bewerbungsschreiben über unsere Stellenausschreibungen. Zeig uns was Du drauf hast und meistere zwei Quiz unter playmit.com/ff/siemens-mobility.

Absolviere die **Basic Urkunde** sowie unsere **Siemens Mobility Austria Urkunde**. Nach erfolgter Bewerbung melde Dich bitte nochmals in Deinem Profil an und ergänze Dein erstelltes Profil mit folgenden Unterlagen: **Deine letzten beiden Zeugnisse, Playmit: Basic Urkunde und Playmit: Siemens Mobility Austria Urkunde**.



Muss ich einen Aufnahmetest machen?

Du musst für Deine Bewerbung Playmit-Urkunden (Basic Urkunde und Siemens Mobility Austria Urkunde) absolvieren. Daher gibt es keinen extra Aufnahmetest bei uns.



Was passiert, nachdem ich mich beworben habe?

Wir prüfen Deine abgegebenen Unterlagen auf Vollständigkeit und bekommen so einen ersten Eindruck von Dir. Wenn Du uns überzeugt hast, werden wir Dich zu unserem **Assessment Center** einladen. Hier werden wir uns an einem Vormittag besser kennenlernen und ein paar Gruppenaufgaben mit weiteren Bewerber:innen durchführen.



Deine Benefits:



Zusammenspiel von Theorie und Praxis



Interessante Praxiseinsätze



Gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz



Möglichkeit ins Ausland zu gehen



Chance auf Übernahme



Kann ich mich auch schriftlich bewerben?

Nein, das ist leider nicht möglich. Eine Bewerbung kann **nur online** erfolgen.

Bis wann kann ich mich bewerben?

Es gibt **keine Bewerbungsfrist**, Du kannst Dich so lange bewerben, wie die Stellenanzeige online ist.

Kann ich mich für mehr als einen Lehrberuf bewerben?

Ja, Du kannst Dich auch für verschiedene Lehrstellen bewerben. Beachte jedoch, dass für jede Stelle eine **separate Bewerbung** erfolgen muss.



Wen kontaktiere ich bei weiteren Fragen?

Du kannst Deine Fragen per Mail an **lehre-mobility.at@siemens.com** stellen. Unser Team wird Dir eine rasche Rückmeldung geben.



Wann bekomme ich Bescheid, ob ich eine Lehrstelle erhalten werde?

Im Anschluss des Assessment Center bekommst Du von uns eine Rückmeldung, ob wir uns eine Zusammenarbeit mit Dir vorstellen können.



Vorsorgeuntersuchung, Betriebsarzt, etc.



Prämiertes Verbesserung- und Vorschlagswesen



Fenster- und Weihnachtstageregelung



Günstiges Mittagessen



Benefits des Betriebsrats (Sport, Gutscheine etc.)

Nachhaltige Mobilität
ist unsere **Zukunft.**

Bewegen wir sie
zusammen!



Kontakt

Siemens Mobilty Austria GmbH
E-Mail: lehre-mobility.at@siemens.com
Web: [siemens.at/mobility-lehre](https://www.siemens.at/mobility-lehre)